

# FREUD EUCH!

PSYCHOLOGIE ERSTI-HEFT

WINTERSEMESTER 18/19



WILLKOMMEN IN GREIFSWALD IHR PSYCHOS!

# INHALT

---

3	GRUSSWORT
4	WAS IST DER FSR
6	WIE STUDIEREN?
8	EURE DOZENTINNEN
10	EURE SEKRETÄRINNEN
11	BAFÖG INFOS
12	WICHTIGE BÜCHER
16	NEBEN DEM STUDIUM
17	VERANSTALTUNGEN DES FSR
18	ERSTI-FAHRT INFO
20	ERSTI-ABC
22	VERKEHR IN GREIFSWALD
23	LIEBLINGSLÄDEN
24	CHECKLISTE
25	WICHTIGE ADRESSEN
26	CAMPUS ÜBERSICHT

# GRUSSWORT

---

Liebe Erstis,

wir freuen uns, dass ihr euch entschieden habt, in Greifswald Psychologie zu studieren und begrüßen Euch recht herzlich im Namen der gesamten Fachschaft. Greifswald ist auf jeden Fall eine gute Wahl, wenn es um schöne Städte zum Studieren geht. Die familiäre Atmosphäre einer „kleinen“ Universität – wir sind immerhin insgesamt ca. 10.000 Studierende – die Vorzüge einer Hansestadt und das vielfältige Angebot an Kultur und Freizeit werdet ihr sicherlich schnell entdecken und schätzen lernen.

Um Euch euren Einstieg in das neue Studium und die neue Stadt zu erleichtern, erwartet Euch ein spannendes Programm in der Woche vor dem Vorlesungsbeginn, der sogenannten Ersti-Woche. Neben Veranstaltungen, die sich an alle Neuankömmlinge richten, gibt es auch ein spezielles Psychoprogramm mit Infoveranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten mit euren KommilitonInnen. Organisiert wird all das vom Fachschaftsrat Psychologie und dem 3. Semester – euren TutorInnen. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, an einer von uns organisierten Psychologen-Ersti-Fahrt teilzunehmen, um Eure KommilitonInnen noch besser kennenzulernen.

Wir haben dieses Heft mit vielen nützlichen Infos rund um Studium, Stadt und Freizeit gefüllt, damit ihr Euch einen Überblick verschaffen könnt, was Euch erwartet. Ihr könnt Euch natürlich trotzdem an den FSR oder Eure TutorInnen wenden – Sie beantworten gern Eure zahlreichen Fragen, denn wir haben ja alle mal klein angefangen.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Genießen der Ersti-Woche und einen guten Start ins Studium,

Eure Fachschaft Psychologie



# WAS IST DER FSR?

---

Der Fachschaftsrat - FSR - ist eine Gruppe ehrenamtlicher Studierender des Fachbereichs Psychologie und wird jährlich von allen Studierenden der Fachschaft gewählt. Als studentisches Gremium auf niedrigster Ebene arbeiten wir an der Gestaltung des Studiums direkt am Institut mit. Daher setzen wir uns für studentische Probleme und Belange bei ProfessorInnen ein, wirken aber auch an der Studiengestaltung außerhalb des Lehrangebots durch Veranstaltungen wie dem Psychokino, Psychoball, PiB (Psychologen im Beruf), Psychopartys, Einführungsveranstaltungen etc. mit. In unserer Arbeit werden wir stets von Studierenden der Fachschaft unterstützt, wofür wir jedes Mal sehr dankbar sind - denn ohne Euch geht es nicht!

Informationen über unsere Arbeit erhaltet Ihr an folgenden Stellen:

Unsere Pinnwand im 1. Stock

FSR-Homepage

FSR auf Facebook

E-Mail-Verteiler

Sprechzeiten im FSR-Raum

Vollversammlungen

Um das Studium noch abwechslungsreicher und interessanter zu gestalten, versuchen wir eure Ideen und Wünsche umzusetzen. Also keine Scheu, meldet Euch einfach mal bei uns!

**IHR MÖCHTET WEITERE IDEEN UMSETZEN UND  
PROJEKTE ERMÖGLICHEN? DANN GILT FÜR EUCH:  
ENGAGIERT EUCH IM FSR PSYCHOLOGIE!**



# WIR FÜR EUCH!

---



JULE MENZINGER - Vorsitzende und Verwaltung der Wohnsitzprämie

CAROLIN SZLISKA - Stellv. Vorsitzende und Öffentlichkeitsarbeit

NICOLE BÖSSEL - Finanzreferentin

JONATHAN STELLMACHER - Kassenwart und Ersti-Betreuung

LISA MARLINGHAUS - Studium und Lehre

ALEXANDRA CAZAN - Extracurriculare Angebote

(Lena Baumeister und Frank Lieberwirth - Beauftragte für die Leitungssitzungen des Instituts)

## KONTAKT

Briefkasten:	am Eingang in der Franz-Mehring-Str. 47
E-Mail:	<a href="mailto:fsrpsych@uni-greifswald.de">fsrpsych@uni-greifswald.de</a>
Facebook:	Gruppe „FSR Psychologie Greifswald“

# WIE STUDIEREN?

---

Unser Bachelor of Science (B.Sc.) ist der erste berufsqualifizierende Abschluss nach einem Studium von 8 Semestern. Er befähigt unter anderem zur Anwendung eines breiten natur- und sozialwissenschaftlichen Grundlagenwissens. Passt aber auf, falls ihr doch vor eurer Abschlussprüfung die Uni wechseln wollt – an den meisten Unis umfasst der Psychologie-Bachelor nur 6 Semester.

Wir haben hier für Euch alle wichtigen Infos rund ums Studium und die Prüfungsordnung zusammengefasst.

Arbeitsbelastung für den erfolgreichen Abschluss des Bachelor-Studiums: 7200 Stunden. Davon:

5190 Stunden für psychologische Pflichtmodule,  
300 Stunden für das nicht-psychologische Wahlpflichtfachmodul,  
510 Stunden für das Projektmodul,  
810 Stunden Praktikum,  
16 Wochen in 2 bis 4 Teilpraktika bei verschiedenen Praktikumsstellen,  
360 Stunden für die Bachelor-Arbeit,  
30 Stunden, die ihr bei psychologischen Experimenten an unserem Institut als Versuchspersonen sammeln müsst. Diese Stunden ergeben insgesamt 240 Leistungspunkte.

Eine Modulübersicht der Leistungspunkte seht ihr auf der nächsten Seite, sowie auf der Homepage des Fachschaftsrates. Die Lehrveranstaltungen, die ihr besuchen müsst, sind auf der Institutsseite oder im Selbstbedienungsportal einsehbar.

So werdet ihr in eurem ersten Semester Veranstaltungen aus den folgenden Modulen absolvieren:

- Einführung in die Psychologie
- Allgemeine Psychologie I
- Kognitionspsychologie
- Allgemeine Psychologie II
- Motivations- & Emotionspsychologie
- Differentielle- & Persönlichkeitspsychologie
- Biologische Psychologie Basis
- Statistik I

Zum Ende jedes Semesters müsst ihr entweder mündliche Prüfungen über 25 Minuten oder Klausuren über 60/90 Minuten zum behandelten Stoff ablegen. Eine Übersicht über alle Prüfungen und nähere Infos findet ihr ebenfalls in der Modulübersicht hier im Heft oder auf der Institutsseite.

Solltet Ihr dann noch Fragen haben, sprecht mit Euren TutorInnen oder gleich mit den ProfessorInnen, die werden Euch auch schnell die Sorgen und Ängste nehmen.

Zum ersten Semester und nach der jeweiligen Rückmeldung zu den anderen Semestern bekommt ihr mit der Post wichtige Unterlagen zugeschickt: Studienbescheinigungen (u.a. für BAföG, ÖPNV, Deutsche Bahn) sowie euren Studierendenausweis – den am besten immer am Mann/an der Frau haben! Und zu guter Letzt auch noch einen Gebührenbescheid. Ab dem zweiten Semester müsst ihr Euch dann rückmelden, das heißt, ihr überweist die Gebühren von 74,50€ innerhalb der Rückmeldefrist an die Universität – und das war's dann auch schon.

# MODULÜBERSICHT

Modul	AB	D	LP	RPT	PA/PU
A Einführung in die Psychologie	150	1	5	1.	K (90)
B1 Statistik I	180	1	6	1.	K (90)
B2 Statistik II	180	1	6	2.	K (60)
C Forschungsmethoden	420	2	15	3.	M (25)
D Evaluation und Multivariate Methoden	360	2	12	6.	M (25)/K (90)
E1 Grundlagen der psychologischen Diagnostik	450	2	15	4.	M (25)
E2 Klinisch-Psychologische Diagnostik	240	2	8	6.	K (60)
F1 Allgemeine Psychologie I	360	2	12	2.	M (25)/K (90)
F2 Allgemeine Psychologie II	360	2	12	2.	K (90)
G1 Biologische Psychologie Basis	180	2	6	2.	K (90)
G2 Biologische Psychologie Vertiefung	240	1	8	3.	M (25)
H Entwicklungspsychologie	240	2	8	4.	M (25)/K (90)
I Pädagogische Psychologie	300	2	10	6.	M (25)/K (90)
J Differentielle- und Persönlichkeitspsychologie	240	2	8	2.	M (25)
K Sozial-, Arbeits- und Organisationspsychologie	330	2	11	4.	M (25)
L1 Gesundheit und Lebensqualität I	60	1	2	3.	K (60)
L2 Gesundheit und Lebensqualität II	450	2	15	5.	M (25)
M1 Klinische Psychologie Basis	120	2	4	6.	K (90)
M2 Klinische Psychologie Vertiefung	240	2	8	6.	M (25)
M3 Klinische Psychologie / Psychiatrie	180	1	6	7.	M (25)
N Berufsbezogenes oder forschungsorientiertes Praktikum	720		24	7.	TB, PB
O Projektmodul	510	2	17	8.	B 10-15 S.
P Nichtpsychologisches Wahlpflichtfach	300	2	10	8.	
Teilnahme an psychologischen Experimenten	30		1		TB
Bachelorarbeit	360		12	8.	max. 60 S.

AB = Arbeitsaufwand, D = Dauer, LP=Leistungspunkte, RPT= Regelprüfungstermin, PA/PU=Prüfungsart/-umfang

# EURE DOZENTINNEN

---

Als Dozentin werdet Ihr sie erst im zweiten Semester regelmäßig in der Vorlesung zu Forschungsmethoden sehen. Anschaulich und sehr verständlich vermittelt sie ihr Fach und bringt Euch mit Witz und guter Laune durch das doch eher trockene Dickicht der statistischen Methoden, z.B. anhand des Sinnbildes einer großen Torte.



Zum Wintersemester 15/16 kam er aus Dresden zu uns und übernahm die Vorlesungen zu Einführung in die Psychologie und Kognitionspsychologie – ihr werdet im nächsten Jahr also eine Menge Zeit mit ihm verbringen. Und das ist auch gut so, denn die Vorlesungsinhalte sind wirklich spannend und werden gerne mal mit Hilfe von Filmzitaten aus Matrix, Harry Potter und Co. anschaulich vermittelt

Forscherin und Therapeutin in einem – daher nicht nur die beste Wahl, um euch die biologische Psychologie beizubringen, sondern auch deren Implikationen für die Behandlung von Patienten. Als Dozentin ist sie die Ruhe in Person und wird euch mit bewundernswerter Geduld, Achtsamkeit und einer Prise trockenen Humors mindestens die ersten 4 Semester begleiten.



# IM ERST JAHR

---

PROF. DR. RAINER REISENZEIN



Professor Reisenzein ist ein fachlich viel zitierter Mann, was nicht nur an seinem schwungvollen österreichischen Dialekt liegt. Ebenso viel zitiert er selbst den Bären, um anhand der Begegnung mit einem solchen Motivation und Emotion zu erläutern.

Er kommt neu zu uns nach Greifswald. Und ist so auch eine Art Ersti. Es ist dann euer Job ihn für uns alle unter die Lupe zu nehmen. ;)

Er wird dir Vorlesung Differentielle und Persönlichkeitspsychologie übernehmen und euch von Freud bis zu modernen Theorien durch die Geschichte der Psychologie führen.

VERT, -PROF. DR. MARCO WEBER



DR. PETRA GUMMELT



Frau Doktor Gummelt hat mit ihrer Geduld und ihrem Humor schon manche Generation von Psychoerstis durch die manchmal so schweißtreibende Mathematik gebracht und das mit Erfolg! Die doch so abstrakte Kunst der Statistik wirkt bei ihren amüsanten Beispielen greifbarer als erwartet. So versteht man spätestens in den Übungen, was stundenlang in den Vorlesungen gepredigt wurde. Die Kurzformel ihrer Lehrveranstaltungen ist: EINBLICKE IN DIE FASZINIERENDE MATHEMATIK DES ZUFALLS

# UNSERE SEKRETÄRINNEN

---

Sie ist die gute Seele des Hauses. Frau Punkt ist nicht nur für die Abteilung Erziehungs-/Pädagogische Psychologie, Allgemeine Psychologie II und Sozialpsychologie/ABO zuständig, sondern koordiniert und organisiert zudem die institutsinternen Angelegenheiten, die alle Lehrstühle betreffen. So ist sie die Herrin der Schlüssel und Termine.

ANTJE PUNKT



EVELYN REICHEL



Sie ist zumeist auf den Fluren anzutreffen, da sie für die Abteilungen Persönlichkeits-/Differentielle Psychologie und Allgemeine Psychologie I zuständig ist. Trotz akkurat getrennter Bürozeiten der Lehrstühle ist Frau Reichel gern bereit auch Fragen und Anliegen zum jeweils anderen Bereich zu beantworten.

Was wäre Herr Hamm ohne sie?! Sie ist für die Abteilung Biologische/ Klinische Psychologie sowie für die Ambulanz zuständig und hat somit alle Hände voll zu tun. Sie koordiniert die zahlreichen Anfragen und Aufgaben und hält dadurch den ganzen Lehrstuhl erfolgreich zusammen.

SYLVIA SCHOLZ



Das BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) regelt die staatliche Unterstützung für die Ausbildung von SchülerInnen und Studierenden, um den Lebensunterhalt zu gewährleisten.

Ob ihr BAföG bekommt und wie viel das tatsächlich ist, hängt davon ab, wie viel Eure Eltern verdienen und ob Euch ein größeres Vermögen gehört. Relevant ist außerdem, ob ihr bei Euren Eltern wohnt. In jedem Fall lohnt es sich, einen Antrag zu stellen oder im Internet zu prüfen, wie viel ihr bekommen würdet (Stichwort: "BAföG Rechner" bei der Suchmaschine Eures Vertrauens). Den Erstantrag solltet ihr möglichst noch im Oktober stellen, da BAföG rückwirkend nur ab dem Antragsmonat ausbezahlt wird und sich nicht nach Studienbeginn richtet.

Dabei reicht es - um die Frist zu wahren, vorläufig einen „formlosen Antrag“ zu stellen. Die nötigen Dokumente müssen dann nachgereicht werden. Während des Bewilligungszeitraumes dürft ihr bis zu 450€ pro Monat in einem Nebenjob dazuverdienen.

Die Antragsformulare und Erläuterungen findet ihr im Internet unter [www.bafög.de](http://www.bafög.de) oder direkt im BAföG-Amt in Greifswald.

## KONTAKT

Studierendenwerk Greifswald  
Amt für Ausbildungsförderung  
Am Schießwall 1-4  
17489 Greifswald

Telefon: 03834 86-1740  
[www.studentenwerk-greifswald.de](http://www.studentenwerk-greifswald.de)  
Sprechzeiten finden sich auf der Homepage

## Wichtig!

Euren BAföG-Antrag bitte dort abgeben.

Außerdem könnt ihr euch beim Studierendenwerk noch über die Wohnmöglichkeiten in einem der Studentenwohnheime Greifswalds informieren.

Dabei gilt: So früh wie möglich einen Antrag stellen, denn es gibt viele neue Studierende und nur begrenzt Plätze!

# WICHTIGE BÜCHER

---

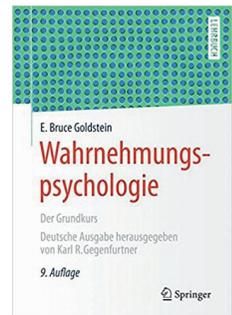
Bitte, bitte, rennt **nicht** gleich, nachdem ihr die Infos gelesen habt, panisch los und kauft alle hier stehenden Bücher zusammen! Die meisten lassen sich in der Bibliothek ausleihen und einscannen – glaubt uns, da spart Ihr einen Haufen Geld und schon die Umwelt! Einige Exemplare werden auch von älteren Semestern für einen kleinen Obolus abgegeben, lassen sich am schwarzen Brett oder online günstig finden.

Für die Prüfungen wichtig sind die Bücher zur Kognitionspsychologie – der Rest ist für Euer persönliches Verständnis und Interesse. Genauere Infos zur Prüfungsliteratur bekommt Ihr auch in der jeweiligen Vorlesung oder auf der Institutsseite und ansonsten: Fragen kostet nichts!

## Wahrnehmungspsychologie: Der Grundkurs von E. Bruce Goldstein, 2015

Viele Teile der Kognitionsvorlesung stammen aus diesem Lehrbuchklassiker und sind dort noch einmal sehr verständlich erklärt. In 16 Kapiteln werden auf Themen wie Sensorik, Wahrnehmung von Objekten, Farben, Gesichtern und vielem mehr eingegangen – ein Buch, das sich lohnt! Außerdem gehört es zu den Büchern, die Prof. Fischer in seiner Prüfung abfragt, doch auch dieses Buch ist in der Bibliothek zu finden.

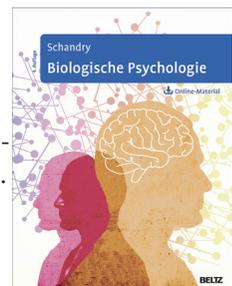
Neupreis: 54.99



## Biologische Psychologie: Ein Lehrbuch von R. Schandry

Möchtest du dir nach der Vorlesung Biologische Psychologie nochmal die Themen vertiefend anschauen oder dich für die Prüfung vorbereiten, dann eignet sich der Schandry wohl am besten. Frau Wirkner empfiehlt ihn jedenfalls und baut ihre Vorlesung strukturell darauf auf. Inhalte sind: Gene und Verhalten, alles rund ums Nervensystem und die Informationsverarbeitung, das Hormonsystem, Bewegung, Allgemeine Sinnesphysiologie, Somatosensorik, Schmerz, Stress, Sexualität, Rhythmen des Verhaltens, Schlaf und Traum, Psychische Störungen, Psychopharmaka-Therapie, Drogenabhängigkeit, Emotionen, Lernen und Gedächtnis, Sprache und Lateralisierung von Gehirnfunktion

Neupreis: 59.00€.

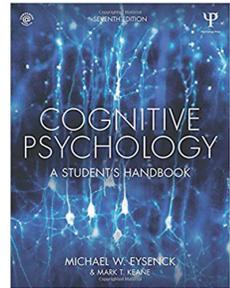


# WICHTIGE BÜCHER

## Cognitive Psychology von M. W. Eysenck und M. T. Keane

Dieses Lehrbuch gibt es leider nur in englischer Sprache. Doch ist es studierendenfreundlich und reflektiert neue Entwicklungen in der kognitiven Psychologie. Inhalte sind kognitive Folgen nach Hirnschädigungen, Überblicke über Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Konzepte, Sprache, Problemlösen, Urteilen und Begründen. Hiermit könnt ihr Euer Wissen aus den Kognitionspsychologie-Vorlesungen vertiefen und Hintergründe nochmal etwas besser verstehen.

Neupreis: 40.99



## Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler von J. Bortz und C. Schuster

Du sitzt in der Statistik-Vorlesung und denkst plötzlich nur noch: „Worüber reden die da eigentlich?“ - Dann ist der Bortz genau das Richtige für dich. Lehrbuch und Nachschlagwerk zugleich, hilft er dir, Zusammenhänge zu erkennen, und gibt dir die Möglichkeit, noch einmal in Ruhe die Themen durchzulesen. Zur Prüfung gibt es dann obendrauf noch Beispiele, Formelsammlung und Glossar zum schnellen Rechnen, Überprüfen und Nachschlagen.

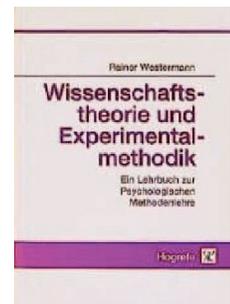
Neupreis: 49.99€ (Hardcover) / 29.99€ (Softcover)



## Wissenschaftstheorien und Experimentalmethodik: Ein Lehrbuch zur psychologischen Methodenlehre von R. Westermann

Dieses Lehrbuch bietet dir eine umfassende Einführung in die psychologische Methodenlehre und Wissenschaftstheorie. Dargestellt werden epistemologische, methodologische und metatheoretische Grundlagen psychologischer Forschung, sowie grundlegende Probleme, Kriterien und Vorgehensweisen bei der Planung, statistischen Auswertung und inhaltlichen Interpretation von psychologischen Experimenten.

Neupreis: 36.95€





Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs) (Hrsg.)  
**Ethisches Handeln in der psychologischen Forschung**  
Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Psychologie für Forschende und Ethikkommissionen

2018, 171 Seiten,  
€ 19,95 / CHF 26.90  
ISBN 978-3-8017-2802-1  
Auch als eBook erhältlich

Ethisches Handeln in der psychologischen Forschung – ein Leitfaden für Forschende und Ethikkommissionen.



Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs) (Hrsg.)  
**Richtlinien zur Manuskriptgestaltung**

4., überarbeitete und erweiterte Auflage  
2016, 158 Seiten, € 19,95 / CHF 26.90  
ISBN 978-3-8017-2763-5  
Auch als eBook erhältlich

Die Neubearbeitung der Richtlinien zur Manuskriptgestaltung liefert aktualisierte, erweiterte und präziserte Hinweise für die Erstellung von Manuskripten im Bereich der psychologischen Forschung.



Gerd Mietzel  
**Pädagogische Psychologie des Lernens und Lehrens**

9., aktualisierte und erweiterte Auflage 2017,  
XII/718 Seiten, € 49,95 / CHF 65.00  
ISBN 978-3-8017-2457-3  
Auch als eBook erhältlich

Das Standardwerk der Pädagogischen Psychologie: Anwendbares Fachwissen für den Unterricht.



Franz Petermann /  
Andreas Maercker /  
Wolfgang Lutz /  
Ulrich Stangier  
**Klinische Psychologie – Grundlagen**

(Reihe: „Bachelorstudium Psychologie“,  
Band 5). 2., überarbeitete Auflage 2018,  
298 Seiten, € 29,95 / CHF 39.90  
ISBN 978-3-8017-2783-3  
Auch als eBook erhältlich

Das Lehrbuch bietet eine kompakte und gut verständliche Einführung in die Grundlagen der Klinischen Psychologie.



Franz Petermann /  
Ulrike Petermann  
**Lernen**  
Grundlagen und  
Anwendungen

2., überarbeitete Auflage 2018, 218 Seiten,  
€ 26,95 / CHF 35.90  
ISBN 978-3-8017-2910-3  
Auch als eBook erhältlich

Neben neurowissenschaftlichen, motivationalen und emotionalen Grundlagen des Lernens werden u. a. klassisches und operantes Konditionieren, kognitives, sozial-kognitives und implizites Lernen vorgestellt.



Martin Pinquart /  
Gudrun Schwarzer /  
Peter Zimmermann  
**Entwicklungs-  
psychologie –  
Kindes- und  
Jugendalter**

(Reihe: „Bachelorstudium Psychologie“,  
Band 7). 2., überarbeitete Auflage 2018,  
388 Seiten, € 34,95 / CHF 45.50  
ISBN 978-3-8017-2861-8  
Auch als eBook erhältlich

Der Band liefert Studierenden des Bachelor-Studiengangs Psychologie in 14 Kapiteln einen aktuellen und gut verständlichen Überblick über die Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters.



Hans-Werner Bierhoff /  
Franz Petermann  
**Forschungs-  
methoden der  
Psychologie**

(Reihe: „Bachelorstudium Psychologie“,  
Band 17) 2014, 406 Seiten, € 36,95 / CHF 49.90  
ISBN 978-3-8017-2183-1  
Auch als eBook erhältlich

Das Lehrbuch bietet Studierenden im Bachelor-Studiengang „Psychologie“ einen verständlichen Überblick über Grundfragen der psychologischen Forschung.



Uwe P. Kanning /  
Thomas Staufienbiel  
**Organisations-  
psychologie**

(Reihe: „Bachelorstudium Psychologie“,  
Band 11). 2012, 339 Seiten,  
€ 32,95 / CHF 44.90  
ISBN 978-3-8017-2145-9  
Auch als eBook erhältlich

Das Buch liefert für Studierende des Bachelor-Studiengangs Psychologie eine Einführung in die Organisationspsychologie.

# NEBEN DEM STUDIUM

Neben dem Studium gibt es noch weitere psychologierelevante Angebote.

## PRÄP (ARIER) –KURS

Im Sommersemester habt ihr die großartige Möglichkeit, an einem Präparierkurs teilzunehmen, in dem ihr an drei Terminen den Medizinstudierenden beim Sezieren und Präparieren von Gehirnen zusehen dürft.

Dabei könnt ihr euer zuvor erworbenes Neuroanatomiewissen einmal am echten Gehirn verfestigen und quasi „begreifen“.

Das ganze findet im Institut für Anatomie statt und es gibt leider nur begrenzt viele Plätze. Weitere Infos gibt es dann zum Sommersemester in der Vorlesung „Biologische Psychologie“ und dort werden dann auch die Plätze vergeben.

## ANAMNESE–GRUPPE

Wer von euch den ersten Patientenkontakt schon jetzt nicht erwarten kann und sich in der hohen Kunst der Anamneseführung üben möchte, ist bei uns genau richtig! Als Gruppe aus Medizin- und Psychologiestudierenden besuchen wir regelmäßig Stationen in der Klinik, um im Patientengespräch unsere Fähigkeiten zu verbessern und die verschiedenen Krankheitsbilder kennenzulernen.

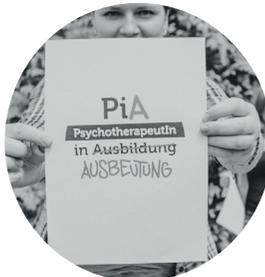
Hast du Interesse? Dann komm gerne bei unserer Informationsveranstaltung am 23.10.18 um 18 Uhr in den Seminarräumen 3 und 4 in der Alten Urologie vorbei oder schick uns eine Mail an [anamnesegruppe.hgw@web.de](mailto:anamnesegruppe.hgw@web.de)!

## ARBEITSGRUPPEN DES FSR

Der FSR veranstaltet und leitet jedes Jahr verschiedene Veranstaltungen, wie Psychokino, Psychoball, PiB (Psychologen im Beruf).

Um dies organisatorisch bewältigen zu können, benötigt der FSR eure Unterstützung. Auch ohne festes Mitglied zu sein, könnt ihr bei der Gestaltung von Events mitwirken und eure kreativen Ideen einbringen.

Tragt euch einfach für die Gruppe ein, die euch interessiert, und schnuppert mal etwas in die Arbeit des FSR rein.



# VERANSTALTUNGEN DES FSR

---

## WEIHNACHTSFEIER

Tradition hat die Weihnachtsfeier der Psychologie. Kekts-Backwettbewerb, Preis der Lehre, Lieder und Glühwein treffen auf gemütliche Atmosphäre. Weihnachtliche Musik sorgt für fröhliche Feststimmung und vielleicht kann man auch mal ein Foto mit dem Weihnachtsmann ergattern? Wer weiß! Mieses Winterwetter ist da auch schnell vergessen und „the most wonderful time of the year“ kann beginnen.

## PSYCHOBALL

Endlich mal das schöne Kleid oder den schicken Anzug aus dem Schrank holen und die Tanzschuhe putzen - beim Psychoball wird es glamourös. Elegant und charmant ausgeglichen wie die Psychologen nunmal sind, wird in entspannter Atmosphäre das Tanzbein geschwungen, edel diniert oder eine kleine Show präsentiert. Die Möglichkeiten sind mannigfaltig und noch lange nicht ausgeschöpft. Damen und Herren werden diesen Abend unvergesslich finden!

## SOMMERFEST

Zum Sommer gehört natürlich auch ein entspanntes Grillen dazu! Darum veranstalten wir einmal im Jahr für die Studierenden und MitarbeiterInnen des Instituts ein Sommerfest, bei dem es gute Musik, kalte Getränke, Spiele und natürlich tolle Stimmung gibt. Eine runde Sache, die allen Beteiligten Spaß macht und alle ein wenig näher bringt. Denn hier kommt man schnell auch mal mit höheren Semestern, DozentInnen, Profs oder dem FSR ins Gespräch.

## PSYCHOPARTY

Unialltag mal beiseitelassen, neue Leute kennenlernen, entspannt quatschen und mal alles raustanzen? Das alles ist möglich bei der Psychoparty. Dort könnt ihr einfach mal abschalten und einen Abend mit FreundInnen Spaß haben bei guter Musik und noch besserer Stimmung! Mit immer neuem Motto findet die Party 1-2 Mal im Semester in einem der Greifswalder Studierendenclubs statt. Für kleines Geld gibt's den großen Spaß und immer gerne gesehen sind natürlich auch dem jeweiligen Motto entsprechend verkleidete Menschen.

## PSYCHOLOGEN IM BERUF

Ihr wollt mehr darüber erfahren, wie das Berufsleben nach dem Bachelor aussehen kann? Ihr habt Fragen dazu, wie es weiter geht oder interessiert euch schon für eine bestimmte Richtung? Ihr wollt gerne wissen, welche Möglichkeiten euch noch offen stehen? Wenn ihr eine dieser Fragen mit „Ja“ beantworten konntet, dann seid ihr beim PiB genau richtig! Über das Studienjahr verteilt kommen immer mal wieder Menschen aus verschiedenen Anwendungsbereichen der Psychologie zu uns ans Institut und berichten uns aus ihren Alltagserfahrungen mit der Psychologie. Achtet auf die Flyer im HS1 und Ankündigungen auf der FSR Homepage und auf Facebook.



# ERSTI-FAHRT NACH BINZ

---

Die erste Woche deines Studiums hinter dir erwartet dich ein Wochenende mit tollem Programm, noch tollerem Menschen, Spaß und Spiel!

Damit du dich nach Wohnungssuche, Umzug, der Verabschiedung von Familie und Freunden einmal etwas entspannen kannst, haben der FSR Psychologie und deine TutorInnen eine Ersti-Fahrt auf die Beine gestellt, die sich gewaschen hat.

Gemeinsam mit dir und deinen KommilitonInnen wollen wir nach Binz auf Rügen, um dort ein schönes Wochenende zu verbringen.

Dazu haben wir ein Programm für all unsere Neankömmlinge vorbereitet, auf das du dich freuen kannst.

Es erwarten euch Kennenlernspiele, gemütliche Abende und eine Überraschung!

Du hast Lust drauf bekommen? Dann melde dich noch in der Ersti-Woche bei uns an und komm mit uns auf die kleine, feine Reise.

Wir freuen uns auf dich!

**WANN:** 19. – 21. Oktober 2018

**Wo:** Jugendherberge in Binz auf Rügen

**WAS:** Ein wunderbares Wochenende zum Abschalten, Spaß haben, Menschen kennenlernen

**KOSTEN:** 50€ (inkl. Halbpension, Hin- und Rückfahrt, Programm vor Ort)

**HINWEIS:** Bettwäsche, Handtücher und wetterfeste Klamotten (!) mitbringen.

## ANMELDUNG :

Bis spätestens 10:00 am 15.10.2018

E-Mail an: [erstifahrt.psychologie@web.de](mailto:erstifahrt.psychologie@web.de)

Überweisung bis zum 16.10.2018 an:

FSR Psychologie Greifswald

Volksbank Raiffeisenbank Greifswald

DE31 1506 1638 1808 1557 20



Anzeige

The logo consists of the lowercase letters 'dgvt' in a stylized, rounded, sans-serif font. The 'd' is a simple oval with a vertical stem. The 'g' has a rounded bottom and a vertical stem. The 'v' is a simple inverted 'v' shape. The 't' has a vertical stem and a horizontal top bar.

Deutsche Gesellschaft für  
Verhaltenstherapie e.V.

The logo consists of the lowercase letters 'dgvt' in a dark teal color, followed by a large capital letter 'A' in a light blue color. The 'A' is stylized with a rounded top and a vertical stem.

AusbildungsAkademie

# ERSTI ABC

---

**A**StA - ist die Abkürzung für Allgemeiner Studierendenausschuss. Dieser ist für die Belange aller Studierenden da und liefert euch Infos über neue Profs, Gesetzesänderungen, Veranstaltungen, etc. (asta.uni-greifswald.de)

**B**ewegung - wem das Fahrradfahren noch nicht reicht, der findet sicherlich den passenden Sportkurs in den Angeboten des Hochschulsports. Aber Achtung, die Plätze sind begehrt und schnell weg. Also pünktlich online sein und anmelden.

**C**hillen - Kann man wunderbar am Stadthafen und das ist auch Pflicht! Gönn dir zwischendurch mal Ruhe und sei ein\*e Klischee-Studierende\*r, der sich mit Freunden am Hafen trifft und grillt.

**D**iebstahl - Kommt leider häufig vor, was Fahrräder angeht. Darum spar lieber nicht am Schloss und lass dein Fahrrad kostenlos in der Mensa kodieren.

**E**ldena - ist das Greifswalder Strandbad, zu dem man gut rausradeln kann, um mal der Kleinstadtheftik zu entfliehen.

**F**rühstücken - ganz lecker für kleines und großes Geld kann man im Café Koeppen, in der Brasserie Hermanns, im Greifswalder Logenhaus, DOM!NGO oder bei Studierenden beliebt, im Café Küstenkind

**G**reifswald - dein neuer (hoffentlich Haupt-)Wohnsitz hat ca. 60.000 Einwohner und knapp 10.000 Studenten!

**H**eimfahrten - kannst du gut mit Mitfahrgelegenheiten antreten. Davon gibt es viele von Greifswald aus, vor allem auch in die großen Städte wie

Berlin, Hamburg oder München. Einfach mal im Internet suchen.

**I**nformationen - rund ums Studium findest du an verschiedenen Stellen: beim AStA, den Moritz Medien, dem FSR, der Uni Homepage und natürlich bei deinen Tutoren.

**J**anuar - kurz vor der ersten Prüfungsphase wird es auch in der Hochschulpolitik ernst, denn die Gremienwahlen stehen an. FSR, StuPa, Senat und Fakultätsrat werden von euch gewählt und ihr könnt euch natürlich auch aufstellen lassen und euch aktiv an der HoPo beteiligen.

**K**ino - gute Filme für wenig Geld (1€) in netter Atmosphäre könnt ihr Euch regelmäßig in den Studentenclubs der Kiste und Mensa angucken.

**L**uftige Höhen erreicht ihr beim Bouldern im Greifsbloc oder im Hochseilgarten GreifswaldSeil.

**M**oritz.medien - sind die studentischen Medien und eine gute Informationsquelle für alles, was so an der Uni passiert. Dazu gehören moritz.tv, webmoritz und das moritz Magazin. Schaut mal rein oder macht mit - es lohnt sich.

**N**irgendwo kann man sich so gut austoben wie beim Erwachsenen-Toben im Kunti-Bunt - jeden 1. Dienstag im Monat.

**O**stsee - gibt's hier genau genommen nicht. Hier ist „nur“ der Greifswalder Bodden. Aber der ist auch toll und man findet schöne Strände zum Entspannen (Wampen, Eldena, Ludwigsburg, Lubmin).

**P**olizei - die wird dir das ein oder andere Mal begegnen, vor allem in den ersten Semesterwochen - Fahrradkontrollen (v.a. Anklamer Straße) finden regelmäßig statt. Bei Dämmerung immer Licht an und durch die Fußgängerzone zwischen 10-18 Uhr besser nicht fahren!

**Q**uatschen - kann man immer gut bei einem Kaffee, Tee, Kakao und Kuchen. Wo es das so gibt findest du unter dem Punkt „Lokalitäten, die sich lohnen“.

**R**unning Dinner – wird vom GrIStuf e.V. organisiert, findet einmal im Semester statt und ist eine gute Gelegenheit Menschen bei leckerem Essen kennenzulernen. 3 Gänge, 3 Wohnungen, eine davon gehört (hoffentlich) euch. Mit guter Grundlage geht es dann weiter zur After-Dinner Party.

**S**tuPa - DAS Stu(dierenden)Pa(rlament) tagt alle zwei Wochen und entscheidet über Anträge aus der Studierendenschaft. Dort habt ihr die Möglichkeit, eure Ideen und Wünsche zur Verbesserung des Studiums direkt einzubringen.

**T**heater - gibt es hier natürlich auch. Im Theater Vorpommern gibt es ein vielfältiges Programm mit Schauspiel und Tanz. Und auch in unserem Institutsgebäude findet sich ein Theater – das StuThe (Studententheater), welches auch gerne neue Schauspieler willkommen heißt.

**U**rlaub - Du studierst nun da, wo andere Urlaub machen. Wer kann das schon von seiner Studienstadt behaupten? Aber lass dich nicht von dem anfänglich grauen Wetter im Wintersemester täuschen - der Sommer hält viel Sonne für dich bereit!

**V**erkaufen - lohnt sich, wenn die Haushaltskasse mal wieder aufgefüllt werden muss. Auf Trödelmärkten, über das schwarze Brett (AStA Seite) oder auch eBay-Kleinanzeigen wird man hier so manches los. Und wir haben sogar einen Umsonstladen hier, in dem man auch immer mal wieder kleine Schätze finden kann.

**W**ohnsitzprämie - Ihr meldet euch um, eure Fachschaft bekommt Geld. Mit diesen Mitteln können wir für euch Studium und Lehre verbessern. Das steckt hinter der „Heimathafen Greifswald“-Kampagne.

**X**-mal gesehen - hast du nach dem ersten Semester schon jeden Einwohner Greifswalds. Aber es ist auch ganz schön, beim Schlendern durch die Stadt auf Bekannte zu treffen und sich vielleicht mal spontan zu einem Kaffee zusammensetzen.

**Y**- wie in RYck. Unser kleiner Fluss, an dem auch der Museumshafen liegt wird „rick“ ausgesprochen. ;)

**Z**usammen - lautet die Devise! Hast du Fragen, Probleme oder Neuigkeiten, dann wende dich einfach an deine Tutores. Wir sind da für dich!



# VERKEHR IN HGW

---

Wir haben auf dieser Seite ein paar Tipps zusammengestellt, damit ihr in Greifswald immer gut von A nach B kommt, ohne unerwünschte Probleme.

## TIPP #1

Lass das Auto besser zu Hause! Greifswald ist nicht gerade die Vorzeigestadt, wenn es um Parkplätze geht. Wenn man hier mal einen findet, ist der oft nur für beschränkte Zeit - und Achtung, in Greifswald wird fleißig kontrolliert. Man wird sehr schnell mal abgeschleppt und bezahlt über 100€. Abhilfe schafft da natürlich das Fahrrad – das lässt sich eigentlich überall parken und bringt einen meist sogar schneller ans Ziel, als das Auto.

## TIPP #2

Wenn es mal der Bus sein soll - zahlt auf jeden Fall eure Tickets! Die kosten nur 2,10€ und die Busfahrer hier kontrollieren streng. Wer nicht jedes Mal die 2,10€ zahlen möchte kann sich auch ein 6er Ticket (8,90€) kaufen. Mit dem KuS Pass (s. Checkliste) erhaltet ihr nochmals Ermäßigung. Busse fahren übrigens nur bis 23 Uhr.

## TIPP #3

Auch als Fahrradfahrer ist man vor Kontrollen nicht sicher. Die Polizei kontrolliert fast jedes Semester den Verkehr in der Fußgängerzone (Lange Str. nur zwischen 18 und 10 Uhr darf man hier mit dem Rad durch). Nutzt daher lieber die Nebenstraßen, wenn ihr nicht min. 10€ zahlen wollt. Außerdem gibt es auch regelmäßig Fahrradkontrollen an der Anklamer Straße, bei denen vor allem auf die Beleuchtung am Fahrrad geachtet wird.

## TIPP #4

Wenn es mal nach Hause gehen soll kannst du gut eine Mitfahrgelegenheit suchen bzw. anbieten. Die sind meistens am günstigsten und man lernt unterwegs noch nette Leute kennen. Vor allem während der Semesterferien finden sich viele Angebote. Schau doch einfach mal auf [blablacar.de](http://blablacar.de) oder [bessermitfahren.de](http://bessermitfahren.de). Auch auf Facebook finden sich mehrere Gruppen, in denen man Mitfahrgelegenheiten findet.

## TIPP #5

Fahrräder sind in Greifswald beliebt und werden daher leider auch gerne mal geklaut. Darum schließt euer Fahrrad immer richtig ab! Gebt lieber die Euros mehr aus für das solidere Schloss, als das nächst günstige zu wählen. Beliebte Diebstahlorte sind der Hauptbahnhof, die Mensa (bei Nacht), die Uni Bib, und alle sonstigen dunklen Ecken nachts und auch tagsüber!

Ihr könnt eure Räder übrigens auch kostenlos in der Mensa am Schießwall registrieren lassen. Der Effekt ist noch umstritten, aber Schaden tut es bestimmt nicht ;)



# LIEBLINGSLÄDEN

---

## KULTURBAR (LANGE STRASSE 91)

Café, Atelier und Musikseesions für gemütliche Abende mit Freunden

- Montag bis Samstag ab 19 Uhr

## COMIX (STEINBECKERSTRASSE 30)

Café und Cocktailbar  
Happy Hour: 17-21 Uhr

- Montag – Freitag ab 17 Uhr, am Wochenende ab 15 Uhr

## EXIL (STEINBECKERSTRASSE 16)

hier gibt's was für die Ohren - gute Musik und gute Getränke

- täglich ab 19 Uhr geöffnet

## IKUWO (GOETHESTRASSE 1)

hier gibt's (fast) alles! Tischtennis, Musik, Essen, Getränke

- Dienstag bis Samstag ab 21 Uhr
- Mittwochs ab 21 Uhr Tischtennisrunde
- Donnerstag ab 19.30 VoKü

## DOMBURG (DOMSTRASSE 21)

Bar und Shisha Lounge

- Happy Hour 18-20 Uhr
- Täglich ab 18 Uhr

## FRITZ (MARKT 13)

riesen Biersortiment und oben drauf leckeres und ökologisches Essen. Probiert doch mal den Bier-Meter!

- täglich ab 11 Uhr geöffnet

## ROSMARIN (RUDOLF-PETERSHAGEN-ALLEE 24)

nur einen Katzensprung vom Institut entfernt, etwas versteckt ein Bistro und Suppenbar mit täglich wechselndem Angebot

- Montag-Freitag von 10-16 Uhr

## ROSA (CLUB) BAHNHOFSTRASSE 44

Wer Techno und Electro mag ist hier am richtigen Ort

- Meist am Wochenende, Veranstaltungsplan checken!

## MENSA CLUB (AM SCHIESSWALL 1-4)

Partys jeden Samstag auf 2 Floors

- lasst euch die Clubs-U-Night nicht entgehen!

## GEOLOGEN- UND GEOGRAPHENKELLER (JAHNSTRASSE 16)

im alten Kellergewölbe des Geoinstituts mal Party machen? Geht hier!

- immer freitags ab 22 Uhr

## CAFÉ KÜSTENKIND (LANGE STRASSE 69)

gemütliches Café mit selbstgemachten Kuchen, Limonaden und Co.

- Mo, Di, Do & Fr: 9-19:30 Uhr, am Wochenende von 9:30-19:30 Uhr

## MARELL (KNOPFSTRASSE 14)

fancy Kaffeebar mit großem Angebot

- täglich geöffnet

## S\*BAR (MARKT 26)

Bistro und Suppenbar mit täglich wechselndem Angebot

- Montag – Freitag 11-16 Uhr



# CHECKLISTE

---

- ✓ **ANWOHNER-PARKAUSWEIS** beantragen, wenn ihr euer Auto in Greifswald habt. Gibt es beim Tiefbau- und Grünflächenamt, Markt 15.
- ✓ **INDIVIDUELLEN** Stundenplan erstellen. Das Vorlesungsverzeichnis steht im Internet und ihr könnt euch an dem Stundenplan auf der Rückseite des Hefts orientieren, welche Fächer belegt werden müssen.
- ✓ **HAUSRATSVERSICHERUNG** abschließen, falls ihr nicht in der eurer Eltern seid. Vor allem, wenn ihr teure Geräte wie Laptop, Waschmaschine, Kühlschrank und Co. mitbringt. Sie sichert euch bei Einbruch, Feuer, Wasserschäden, Hagel und Sturm, und je nach Versicherung auch bei Fahrraddiebstahl.
- ✓ **BAFÖG-ANTRAG** fertig machen und abschicken, falls noch nicht getan. Formulare gibt's in der Mensa.
- ✓ **GEZ-BEFREIUNG** beantragen, sobald euer Bafög Antrag genehmigt ist! Wohngeld beantragen, falls es kein BAFÖG gibt. Dazu einfach mal im Internet informieren.
- ✓ **KUS AUSWEIS FÜR GREIFSWALD** - der „Kultur und Soziales“ Ausweis bringt euch viele Vergünstigungen für verschiedene Kultur- und Freizeitveranstaltungen. Infos dazu findet ihr im Internet.
- ✓ **FRÜHERE STUDIENLEISTUNGEN** unbedingt innerhalb der ersten zwei Wochen nach Semesterbeginn (bis zum 27.10.) dem Prüfungsamt vollständig vorlegen, damit diese auch angerechnet werden können! (Angaben ohne Gewähr)
- ✓ **HOCHSCHULSPORT** - sucht euch die Kurse raus, die ihr machen wollt und meldet euch pünktlich an. Und mit pünktlich ist gemeint, dass ihr euch direkt anmeldet, sobald der Kurs freigeschaltet wird (genaue Zeiten im Internet).
- ✓ **WOHNUNG SUCHEN** falls nicht schon geschehen. Hier herrscht Platzmangel, darum fang schnell an zu suchen. Wohnungen findest du am Schwarzen Brett, eBay Kleinanzeigen, in Facebookgruppen, bei der WVG und WWG und unter wg-gesucht.de, ryckwärts.de (>Biete >Wohnungsangebote) und immoscout.de.
- ✓ **UNI-WLAN (EDUROAM)** - gibt es in jedem Gebäude. Für dich allerdings nur, wenn du ein paar Sachen auf deinem Handy/Laptop eingestellt hast. Anleitung dazu gibt's auf der URZ-Homepage (<https://rz.uni-greifswald.de/WLAN>)
- ✓ **VOR ORT SOLLTEST DU NOCH BESORGEN**
  - Vorhängeschloss für die Spinde in der Bib
  - Uni-Ausstattung (Ordner, Papier, Stifte...)
  - Drucker - am besten mit Kopier- und Scanfunktion
  - Werkzeugkoffer
  - Fahrrad mit gutem Schloss und Licht



# WICHTIGE ADRESSE

## INSTITUT FÜR PSYCHOLOGIE

Franz-Mehring-Straße 47/48  
Tel.: 420-3756  
E-Mail: [psychologie@uni-greifswald.de](mailto:psychologie@uni-greifswald.de)

## BAFÖG AMT

Am Schießwall 1-4  
Tel.: 86-1740  
E-Mail: [bafog@studentenwerk-greifswald.de](mailto:bafog@studentenwerk-greifswald.de)

## ZENTRALES PRÜFUNGSAMT

Rubenowstraße 2  
Tel.: 420-1278  
E-Mail: [zpa@uni-greifswald.de](mailto:zpa@uni-greifswald.de)

## FREMDSPRACHEN- UND MEDIEN- ZENTRUM

Bahnhofstraße 50  
Tel.: 420-3477  
E-Mail: [fmz@uni-greifswald.de](mailto:fmz@uni-greifswald.de)

## STUDIERENDENSEKRETARIAT

Rubenowstraße 2  
Tel.: 420-1292  
E-Mail: [studsek@uni-greifswald.de](mailto:studsek@uni-greifswald.de)

## UNI-BIBLIOTHEK

Felix-Hausdorff-Straße 10  
Tel.: 420-1515  
E-Mail: [ubinfo@uni-greifswald.de](mailto:ubinfo@uni-greifswald.de)

## RECHENZENTRUM

Felix-Hausdorff-Straße 12  
Tel.: 420-1402  
E-Mail: [urz@uni-greifswald.de](mailto:urz@uni-greifswald.de)

## ASTA - ALLGEMEINER

## STUDIERENDENAUSSCHUSS

Friedrich-Loeffler-Straße 28  
Tel.: 420-1750  
E-Mail: [asta@uni-greifswald.de](mailto:asta@uni-greifswald.de)

## Anzeige

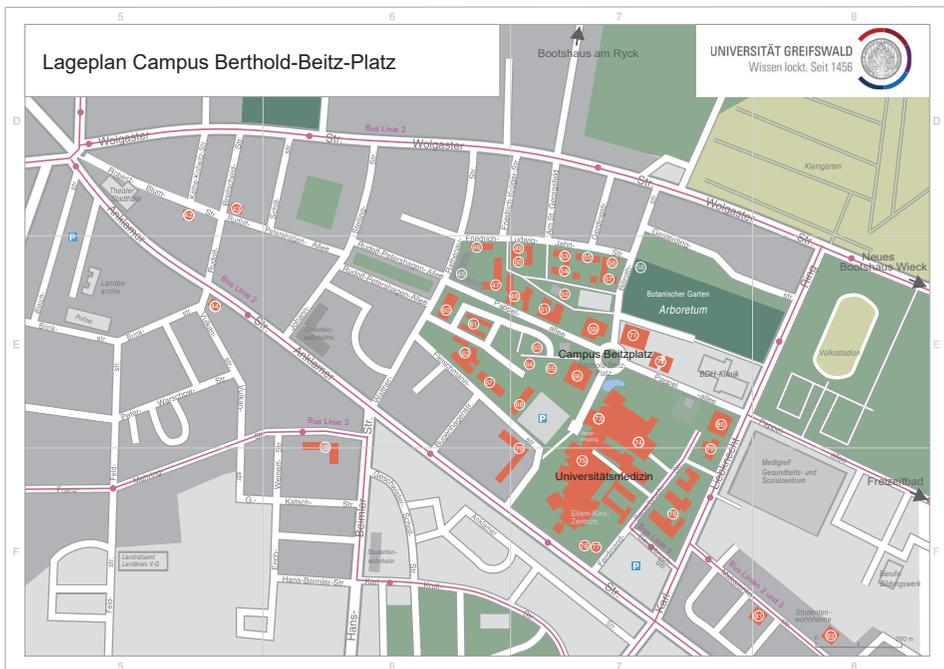
**ILG**  
STUDENTENWOHNHEIM  
GREIFSWALD

Wir bieten  
Euch  
moderne & günstige  
Appartements

[WWW.ILG-GREIFSWALD.DE](http://WWW.ILG-GREIFSWALD.DE)

ILG Studentenwohnheim Greifswald  
Makarenkostraße GmbH & Co. KG  
Makarenkostraße 48B

Tel: +49 (0) 38 34 877 0  
Fax: +49 (0) 38 34 877 199



# Gebäudeverzeichnis Stadtzentrum

Stand: September 2017

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



- ① Institut für Botanik und Landschaftsökologie (F.1)
- ② Zoologie, Laborgebäude (F.1)
- ③ Zoologisches Institut, Hörsaal, Museum (F.1)
- ④ Zoologie/Botanik, Werkstatt und Insektenzucht (F.1)
- ⑤ Zoologie, Präparator (F.1)
- ⑥ Universitätsmedizin:  
Psychiatrische Tagesklinik mit Institutsambulanz,  
Hospiz, Community Medicine, Geschichte der Medizin (F.1)
- ⑦ Botanik, Laborgebäude (F.1)
- ⑧ Pflanzenphysiologie, Gewächshäuser,  
Eingang Botanischer Garten (F.1)
- ⑨ Zoologie/Botanik, Vogelwarte, Hörsaal (F.1)
- ⑩ Sporthalle, Hochschulsport, Sportplatz (F.1)
- ⑪ Institut für Fennistik und Skandinavistik (F.1)
- ⑫ Nördlicher Kleng e. V., Bereich Ur- und Frühgeschichte (F.1)
- ⑬ Hochschulverwaltung:  
Bau/Technik, Bau/Raumplanung, Controlling/  
Statistik, Zentrale Dienste, Sicherheitsingenieur,  
Zentrum für Forschungsförderung,  
Schmerztagesklinik, RTK, RTS (F.1)
- ⑭ Poliklinische Therapieambulanz (F.1)
- ⑮ Allgemeiner Studierendenausschuss (ASIA)  
Radio 98,1 (F.1)
- ⑯ Institut für Pathologie (F.2)
- ⑰ Institut für Anatomie und Zellbiologie (F.2)
- ⑱ Hörsaalgebäude „Neues Audimax“ (F.2)
- ⑲ Bereichsbibliothek Linguistik & Theologie (F.2)
- ⑳ Mensa (im Bau) (F.2)
- ㉑ Theologische Fakultät (F.2)
- ㉒ International Office, Institut für Ballistik,  
Institut für Slavistik (F.2)
- ㉓ Historisches Institut (F.2)
- ㉔ Zentrales Prüfungsamt (F.2)
- ㉕ Universitätshauptgebäude  
Rektorat, Kanzler, Presse- und Informationsstelle,  
Kustodie, Justizamt/Wahlamt/Stimmzettel, Personalrat  
(Geschäftsstelle Hochschulbereich), Aula, Konzertsaal,  
Konferenzraum (F.2)
- ㉖ Ehemalige Physik (zur Zeit geschlossen)  
Sternwarte e. V. (F.2)
- ㉗ Hörsaalgebäude „Altes Audimax“  
Historischer Karzer (F.2)
- ㉘ Hochschulverwaltung  
Studienberatung, Studienensorenkreativ, Poststelle,  
Caspar-David-Friedrich-Institut, Hörsaalbau (F.2)
- ㉙ Haushalt, Drittmittel sowie  
Körperschaftsverwaltung (F.2)
- ㉚ Alte Universitätsbibliothek (F.2)
- ㉛ Personal-, Stipendien/Berufungsangelegenheiten,  
Pommersches Wörterbuch (F.2)
- ㉜ Dekanat der Philosophischen Fakultät,  
Institut für Deutsche Philologie,  
Bereich Kommunikationswissenschaft (F.2)
- ㉝ Dekanat der Rechts- und  
Staatswissenschaftlichen Fakultät,  
Bereich Rechtswissenschaften, Institut  
für Kirchenmusik und Musikwissenschaft (F.2)
- ㉞ Medizinische Mikrobiologie (F.3)
- ㉟ Caspar-David-Friedrich-Institut,  
Kirchenmusik/Musikwissenschaft,  
Fremdsprachen/Medienzentrum,  
Historisches Institut (F.3)
- ㊱ Koepenhaus (F.3)
- ㊲ Internationales Begegnungszentrum  
„Felix Hausdorff“, Familienwohnung (F.3)
- ㊳ Institut für Philosophie, Bereich Politik-  
wissenschaft, Universitätsarchiv (F.3)
- ㊴ Uni-Laden,  
Alfred Krupp Wissenschaftskolleg (F.3)
- ㊵ Institut für Anglistik/Amerikanistik (F.3)
- ㊶ Ehem. Zoologie (F.4)
- ㊷ Institut für Rechtsmedizin,  
CDFI (Holz- und Metallwerkstatt) (F.4)
- ㊸ Bereich Wirtschaftswissenschaften (F.4)
- ㊹ Magazinbibliothek Am Schießwall (F.4)
- ㊺ Mensa Am Schießwall, Studentenwerk (F.4)

## Zeichenerklärung

- Bebauung
- Park
- Grünflächen
- Wiese
- Universitätsgebäude
- Wichtige öffentliche Gebäude
- Buslinie
- † Kirche
- Parkplatz

# Gebäudeverzeichnis Campus Berthold-Beitz-Platz

Stand: September 2017

UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



- ① Interdisziplinäres Zentrum für  
Geschlechterstudien (IZIG), Psychologie (F.1)
- ② Institut zur Erforschung von  
Evangelisation und Gemeindeentwicklung (F.1)
- ③ Allgemeine und systematische Zoologie (F.1)
- ④ BioTechnikum Greifswald (F.1)
- ⑤ Universitätsapotheke (F.1)
- ⑥ Leibniz-Institut für Plasmaforschung  
und Technologie (INP) (F.1)
- ⑦ Institut für Biochemie (F.1)
- ⑧ Labor- und Praktikumsgebäude  
Biologie/Pharmazie (F.1)
- ⑨ Center of Drug Absorption  
and Transport (C\_DAT) (Pharmakologie) (F.1)
- ⑩ Institut für Physik (F.1)
- ⑪ Zentrale Werkstätten der Mathematisch-  
Naturwissenschaftlichen Fakultät und  
der Universitätsmedizin (F.1)
- ⑫ Pharmazie (F.1)
- ⑬ Dekanat der Mathematisch-Naturwissen-  
schaftlichen Fakultät, Bereich Geologie (F.1)
- ⑭ Bereich Geographie (F.1)
- ⑮ Institut für Mikrobiologie, Zentrum für  
Innovationskompetenz, Funktionelle  
Genomforschung (ZIK\_FunGene) (F.1)
- ⑯ Interkulturelles Institut für Genetik  
und funktionelle Genomforschung (F.1)
- ⑰ Eingang Arboretum (F.1)
- ⑱ Center for Functional Genomics  
of Microbes CFGM (im Bau) (F.1)
- ⑲ Zentrum für Zahn-, Mund- und  
Kieferheilkunde (F.1)
- ⑳ Ehem. Klinik für Hals-, Nasen-, und  
Ohrenkrankheiten (F.1)
- ㉑ Strahlentherapie, Nuklearmedizin,  
Humangenetik, Betriebsärztlicher Dienst  
(F.1)
- ㉒ Institut für Mathematik und Informatik,  
Integrierte Qualitätssicherung (IQS) (F.1)
- ㉓ Universitätsmedizin  
Personalrat (Geschäftsstelle), Recht, Technik und Bau,  
Community Medicine (Fachbereich IFI),  
Strategisches Controlling/Medizincontrolling,  
Diagnostische Radiologie (Fachbereich Funktionelle  
Biologie), Ärztliche Weiterbildung, Marketing (F.1)
- ㉔ Universitätsmedizin  
Medizinische Psychologie  
Bioinformatik, Interne Revision,  
Koordinationsstelle Rheuma-Tumorzentrum e.V.,  
Projektkoordination GANI\_MED (F.1)
- ㉕ Mensa am Beitzplatz  
Studiendekanat (F.1)
- ㉖ Zentrum für Innovationskompetenz  
Humorale Immunreaktionen bei kardio-  
vaskulären Erkrankungen (ZIK HIKE),  
Lehr- und Lernzentrum (F.1)
- ㉗ Forschungcluster III (F.1)
- ㉘ Mathematik/Informatik, Institut für Psycho-  
logie, Institut für Erziehungswissenschaft (F.1)
- ㉙ Verwaltung der Universitätsmedizin,  
medizinisches Versorgungszentrum (F.1)
- ㉚ Zentrale Universitätsbibliothek (ZUB) (F.1)
- ㉛ Universitätsrechenzentrum (F.1)
- ㉜ Kliniken und Polikliniken der Universitäts-  
medizin in der Ferdinand-Sauerbruch-Straße:  
Anästhesiologie/Intensivmedizin, Augenheilkunde,  
Chirurgie (Allgemeine Chirurgie/Viszeral-/Thorax-/  
Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie),  
Diagnostische Radiologie/Neurodiagnostik,  
Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Hautkrankheiten, HNO,  
Innere Medizin A (Nephrologie/Hochdruckkrankheiten/Dialyse,  
Gastroenterologie/Endokrinologie/Ernährungsmedizin),  
Innere Medizin B (Kardiologie/Pulmologie),  
Innere Medizin C (Hämatologie/Oncologie),  
Kinderchirurgie, Kinder-Jugendmedizin,  
Mund-/Kiefer-/Gesichtschirurgie,  
Neurochirurgie, Neurologie, Orthopädie, Urologie  
Neurochirurgie (F.1)
- ㉝ Notaufnahme (F.1)
- ㉞ Neues Diagnostikzentrum  
(erreichbar über den Haupteingang) (F.1)
- ㉟ Kindertagesstätte „Uni-Kita“ (F.1)
- ㊱ Dialyse (F.1)
- ㊲ Ver- und Entsorgungszentrum (F.1)
- ㊳ Judohalle (F.1)
- ㊴ Gesundheitszentrum Greifswald (F.1)
- ㊵ Studienkolleg, Geographie (F.1)
- ㊶ Hörsaal „Kiste“ (F.1)

## Zeichenerklärung

- Bebauung
- Park
- Grünflächen
- Wiese
- Universitätsgebäude
- Wichtige öffentliche Gebäude
- Buslinie
- † Kirche
- Parkplatz

# VERANSTALTUNGEN IM ERSTEN SEMESTER

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.15-9.45		Persönlichkeitspsychologie I (Weber) 8-12 Uhr, 14täglich 5800141	Persönlichkeitspsychologie I (Fischer) 5800011	Einführung in die Psychologie (Fischer) 5800011	HS1
10.15-11.45	Motivationspsychologie (Reisenzein) 5800091	HS1	HS1	Persönlichkeitspsychologie I Kurs A (Weber, Hoffmann) 5800142	314 Kognitionspsychologie I Kurs B (Fischer) 5800083
12.15-13.45	Statistik I (Gummelt) 13-16 Uhr	HS Kin		Kognitionspsychologie I (Fischer) 5800082	314 Biologische Psychologie I (Wirkner) 5800101
14.15-15.45	5509619	Motivation und Lernen Kurs B (Frankowski) 5800093	401	Persönlichkeitspsychologie I Kurs B (Weber, Hoffmann) 5800143	314 Kognitionspsychologie I (Fischer) 5800081
16.15-17.45	Motivation und Lernen Kurs A (Reisenzein) 5800092	314			
18.15-19.45					

19.07.2018

Vorlesung

Dieser Plan ist ein Musterplan und dient der Orientierung, welche Veranstaltungen im ersten Semester stattfinden werden. Zeiten und Räume können noch abweichen und stehen dann in euren individuellen Stundenplänen